

Dienstag

13.10.2026

18:00 Uhr

Kirche Heilig Geist, Spandauer Allee 48, 3319 Bielefeld

Gesine Schwan

Warum ich die Hoffnung nicht aufgebe

Gesine Schwan ist einer der klügsten Köpfe des politischen, wissenschaftlichen wie kulturellen Lebens in Deutschland. Sie verbindet analytischen Scharfblick mit beharrlicher Zuversicht und eigene Überzeugungen mit großer Offenheit und weitem Horizont.

Warum ich die Hoffnung nicht aufgebe

Reich an Erfahrung, aber noch reicher an Hoffnung erzählt Gesine Schwan, wie Glaube durch existenzielle Krisen tragen kann.

Sie erzählt von einer Gesellschaft, die durch Glaubensschwund verarmt. Von einer Gesellschaft, die von Menschenwürde, Teilhabe, Freiheit und Bildung abhängt, aber all dies nur unzureichend ausgestaltet und wie es sich anders machen ließe.

„Wir müssen den Problemen ins Auge sehen. Und das können wir auch, weil wir schon Wege finden werden und weil der Glaube uns möglich macht, ins Offene zu gehen, also nicht nur dann etwas zu beginnen, wenn wir den Fahrplan von Anfang bis Ende kennen.“

Dienstag, 13.10.26 um 18.00 Uhr
Kirche Heilig Geist, Spandauer Allee 48
3319 Bielefeld

Veranstalter: kbw + BildPunkt



Der BILDungsPUNKT

Christen interessieren sich für gesellschaftliche Vorgänge, sie fragen nach Hintergründen und suchen Erläuterungen. Der BILDungsPUNKT ist eine Initiative im Bielefelder Westen. In Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Bildungsträgern werden interessante Veranstaltungen zu den verschiedensten Feldern der Gesellschaft und des Glaubens angeboten.

Beachten Sie zusätzliche Veranstaltungen aus aktuellen Anlässen im Internet. Dort finden Sie auch ausführliche Informationen zum BILDungsPUNKT.



Ausführliche Informationen finden Sie unter:

Pastoraler Raum Bielefeld

Internet: www.katholisch-bielefeld.de

E-Mail: bildpunkt@kath-bi.de

Katholisches Bildungswerk



Turnerstraße 4 / Telefon: 0521 52815 - 20

Internet:

www.kefb.de/regionen/ostwestfalen



2. Halbjahr
2026



Horizonte

Veranstaltungsprogramm

Katholische Erwachsenen- und Familienbildung in Bielefeld



Enzyklika von Papst Leo XIV „Magnifica humanitas“

Donnerstag, 09.07.26 um 19.00 Uhr
Pfarrheim Heilig Geist
Spandauer Allee 48, 33619 Bielefeld

Am Pfingstmontag, 25. Mai, wurde die erste Enzyklika von Papst Leo XIV. vorgestellt. Sie trägt den Titel „Magnifica Humanitas. Über den Schutz des Menschen im Zeitalter der künstlichen Intelligenz“. Der Papst erweitert damit das Themenspektrum, um das katholische Kirche sich sorgt. Wesentliche Aussagen dieser Enzyklika sollen an diesem Abend vorgestellt und diskutiert werden.

Referentin: **N.N.**

Veranstalter: *BILDPoint + kbw*



Begegnungstage im Mutterhaus der Franziskanerinnen in Aachen

Die vergessenen Frauen der Bibel
– verschenkte Charismen, die Veränderungen
möglichen machen

Montag - Mittwoch 31.08. – 02.09.26

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ (Gen16,13) - dieses bewegende, alttestamentarische Gottesbekenntnis der ägyptischen Sklavin Hagar ist weitestgehend unbekannt, denn Hagars Geschichte kommt in den in Gottesdiensten gelesenen Schrifttexten nicht vor. Und das ist kein Einzelfall. Die Leseordnung der kath. Liturgie verschweigt oder kürzt viele Frauengeschichten – die Frauen bleiben unsichtbar, ihre Charismen, Talente und Begabungen werden nicht ernstgenommen.

In diesem Seminar geht es um das „Sichtbar – Machen“ vergessener Frauen, deren hoffnungsvolle Botschaften im kraftvollen Handeln und in mutigen Entscheidungen spürbar werden.

Referentin: **Sr. Judith Maria Wolters SPSF**, Religionspädagogin

Weitere Hinweise:

- gemeinsame Hin- und Rückfahrt mit der DB
- Unterbringung im Gästehaus der Franziskanerinnen
- (Einzelzimmer mit Nasszelle, Vollpension / 4 Mahlzeiten)
- Gesamtkosten p.P. 220,- €
- Überweisung der Kosten bis zum **17.8.26** unter Angabe der Kurs-Nr. an:

**Kath. Bildungswerk Bielefeld,
Kto Nr. DE63 4726 0307 0018 0603 00
Pax Bank für Kirche und Caritas
Kurs Nr.: T21ACRA001**

- Verbindliche Anmeldung an:

Frau Jolk, Vors. kbw, Tel.: 0521 763002,
E-Mail: h.e.jolk@gmx.net

Frau Möller, „Frauen auf dem Weg“, Tel.: 05425 955 713,
E-Mail: christiane-moeller.1@gmx.de

Weitere Informationen erhalten Sie nach Anmeldung

Veranstalter: *kbw + Frauen auf dem Weg*

„Kirche und Kino“ One Life (2023)

Dienstag, 15.09.26 um 19.00 Uhr
Lichtwerk im Ravensberger Park
Bielefeld



Der Film erzählt die Geschichte des Engländers Nicholas Winton. Als junger Mann war dieser zufällig im Dezember 1938 nach Prag geraten. Das Schicksal von Familien und Kindern, die vor den Nazis geflohen waren und unter der Bedrohung einer Nazi-Invasion lebten, traf ihn ins Herz. Rettung der Kinder schien unmöglich, Rettung der Kinder war unbedingt nötig. Er tat, was er tun konnte. Doch zeitlebens quälte ihn der Gedanke, ob er genug getan habe. Der Film beginnt mit dieser Perspektive des alten Nicholas Winton (brillant verkörpert von Anthony Hopkins) und thematisiert auf berührende Weise das Thema Verantwortung. »Wer auch nur ein Leben rettet, rettet die ganze Welt.« Dieser Satz aus der jüdischen Tradition ist Trost wie Aufgabe nicht nur für Nicholas Winter, sondern auch für unsere heutige Welt.

Veranstalter: *BildPoint + Lichtwerk*

Die Geister unterscheiden: AfD und Katholische Soziallehre. Perspektiven einer sozialetischen Analyse

Donnerstag, 01.10.26 um 19.00 Uhr
Pfarrheim Heilig Geist
Spandauer Allee 48, 33619 Bielefeld

„Wisst ihr nicht, wes Geistes Kinder ihr seid?“, so heißt es in Lukas 9. Unterscheidung der Geister ist seitdem zentrale Aufgabe von Theologie und insbesondere von sozialetischen Analyse: „Die Programmatik der AfD – eine Kritik: Darstellung und Vergleich mit Positionen der katholischen Kirche“, so der Titel einer Studie des Instituts für Christliche Sozialwissenschaften (ICS) der Universität Münster.

Referentin: Die Sozialetikerin **Prof.‘in Dr. Marianne Heimbach-Steins** war führend an dieser Studie beteiligt und wird an diesem Abend zentrale Ergebnisse präsentieren.

Veranstalter: *BildPoint + kbw*



Gesine Schwan

... ist einer der klügsten Köpfe des politischen, wissenschaftlichen wie kulturellen Lebens in Deutschland. Sie verbindet analytischen Scharfblick mit beharrlicher Zuversicht und eigene Überzeugungen mit großer Offenheit und weitem Horizont.



Warum ich die Hoffnung nicht aufgebe

Dienstag, 13.10.26 um 18.00 Uhr
Kirche Heilig Geist, Spandauer Allee 48, 3319 Bielefeld

Reich an Erfahrung, aber noch reicher an Hoffnung erzählt Gesine Schwan, wie Glaube durch existenzielle Krisen tragen kann. Sie erzählt von einer Gesellschaft, die durch Glaubensschwund verarmt. Von einer Gesellschaft, die von Menschenwürde, Teilhabe, Freiheit und Bildung abhängt, aber all dies nur unzureichend ausgestaltet und wie es sich anders machen ließe.

„Wir müssen den Problemen ins Auge sehen. Und das können wir auch, weil wir schon Wege finden werden und weil der Glaube uns möglich macht, ins Offene zu gehen, also nicht nur dann etwas zu beginnen, wenn wir den Fahrplan von Anfang bis Ende kennen.“

Veranstalter: *BildPoint + kbw*

Prophet und Wort Gottes? - Jesus Christus im islamisch – christlichen Dialog -

Donnerstag, 12.11.26 um 19.00 Uhr
Pfarrheim Heilig Geist, Spandauer Allee 48, 33619 Bielefeld

Jesus Christus ist die zentrale Figur des christlichen Glaubens. Christinnen und Christen orientieren sich in ihrem Glauben an seiner Botschaft und seinem Handeln. Auch der Koran, die Offenbarungsschrift des Islam, spricht von Jesus und ehrt ihn als Propheten, warnt jedoch zugleich vor einer Vergöttlichung seiner Person. Gemeinsam wollen wir der Frage nachgehen, ob die koranische Darstellung Jesu dem christlichen Zeugnis widerspricht – oder ob sich aus christlicher Perspektive vielleicht sogar etwas aus dem koranischen Zeugnis über Jesus lernen lässt.



Referentin: **Fr. Dr. Cornelia Dockter-Verscharen**,
Juniorprofessorin für ökumenische Theologie

Veranstalter: *BildPoint + kbw*